

## **Arbeitsgruppe 1: Tourismus, Landwirtschaft und Weinbau**

### **1. Treffen: 24.04.2009, Verbandsgemeinde Grünstadt-Land**

Anwesend: Gerhard Laubersheimer, J. Stefan Müsel, Willi Haar, Stefan Charlier, Stephan Schenk, Rudi Klug, Selma Klingel, Susanne Friedl-Haarde, Marc Storzum, Volker Griebel, Christian Ellbrück, Peter Koch, Georg Happesberger, Einald Sandreuther, Andreas Valentin, Wolfgang Lautensack, Karl-Dieter Brehm, Friedrich Sauer, Gerhard Müller-Jansohn, Achim Hoffmann, Lutz Fütterling, Wolfgang Gassen, Jacob Dormann, Jochen Weber, Gerhard Häfker, Volker Budde, Regina Meyer, Karlheinz Ulmerich, Thomas Kaiser, Helmut Krauß, Reinold Niederhöfer, Erwin Fuchs, Dr. Peter Dell, Lynn Schelisch

## **1. Vorstellung der bisherigen Ideenvorschläge**

Vorstellung der bisherigen Ideenvorschläge für den Arbeitskreis aus den Fachgruppensitzungen und den Bürgerveranstaltungen durch Herrn Dr. Dell und Frau Schelisch.

## **Handlungsfeld A: Tourismus, Landwirtschaft und Weinbau**

### **Themenfeld A1: Optimierung der Rad- und Wanderwege im Leiningerland**

Ziel: Ausbau und Vermarktung der Rad- und Wanderwege

#### **Unterthema A1-1: Radwege**

- Fortführung des geplanten Radweges „Leininger Talbahn“ in weitere Gemeinden der Verbandsgemeinde Hettenleidelheim und Vernetzung der Gemeinden über Radwege zu einem „Leininger Radrundwanderweg“
- Lückenschließung zwischen Radwegen
- Erstellung eines Radwegekonzeptes
- Errichtung von Hinweisschildern auf Radwege, die nicht an einer Straße liegen
- Organisation eines Radrundfahrttags im Leiningerland

#### **Unterthema A1-2: Wanderwege**

- Qualitätsverbesserung der Wanderwege
- Anbringen von Beschilderungen mit Zeitangaben an den Rundwegen
- Gezieltes Ansprechen der Zielgruppe der „mittleren Alten“
- Nutzung des neuen Premiumwanderwegs von Schweigen nach Neuleiningen als Vorteil: Anbindung des Drei-Burgen-Wanderwegs an den Premiumwanderweg
- Schaffung von Rastplätzen an landschaftlich schönen Stellen
- Römischer Wanderweg aufbauen und vernetzen (Weinstöcke, Ausgrabungen)
- Rosen-Weinbergwanderweg

## **Themenfeld A2: Vermarktungsoffensive Leiningerland**

Ziel: Vermarktung des Leiningerlandes, der Bauern- und Winzerhöfe sowie regionaler Produkte über Regionsgrenzen hinweg unterhalb der Ebene „Pfalz“, Schaffung und Vermarktung touristischer und kultureller Angebote und Attraktionen sowie von Übernachtungsmöglichkeiten.

### **Unterthema A2-1: Produktvermarktung**

- Gemeinsame regionale Auftritte auf Weinmessen mit regionalem Essensangebot
- Leiningerlandbandarole für Weinflaschen bei überregionalen Auftritten
- Gastronomieentwicklung für Tourismus
- Einrichtung eines Leininger Wochenbauernmarkts in der Nähe der Autobahn
- Verkauf von regionalen Produkten an der Autobahnraststätte „Wonnegau“
- Nutzung von Produkten aus der Region in Verwaltungen (z.B. Fruchtsäfte)
- Leininger „Weindorf“: gemeinsame Vermarktung der Weine im Leiningerland
- Zentrale Vermarktung von Weinen und qualitativ hochwertigen, regionalen (saisonalen) Produkten an einer zentralen Stelle (LeiningerLandHaus) als Privatinitiative mit Kulturangebot (kulturelle Veranstaltungen bzw. spektakuläre, einzigartige Events) und Gastronomie.
- Ansprechen von anspruchsvollen und/oder ernährungsbewussten Klientel

### **Unterthema A2-2: Regionalvermarktung**

- Durchführung regionaler und überregionaler Werbemaßnahmen
  - Mehr Werbung im Bereich Rhein-Neckar, Rhein-Main und im Saarland
  - Radiowerbung für das Leiningerland
  - Nutzung der Autobahnraststätte Wonnegau für Werbemaßnahmen
  - Hinweisschilder auf das Leiningerland an der Abfahrt Monsheim, Raststätte Wonnegau und Dannstadt-Schauernheim
  - Bewerbung des Leiningerlandes als Ausgangsstandort für Attraktionen und Programm außerhalb der Region („Basisstation“ für Worms, Speyer, Hassloch etc.)
  - Anbringen von Werbung des Leiningerlandes an Fahrzeugen der Winzer, Landwirte und Transportunternehmen (als Aufkleber oder auf Planen der LKW)
  - Beschilderung an den Grenzen des Leiningerlandes („Willkommen im Leiningerland“ und „Auf Wiedersehen im Leiningerland“)
  - Neugestaltung von Postkarten (siehe z.B. Hettenleidelheim)
  - Gemarkungsüberschreitende Zusammenarbeit bei Veranstaltungen (Bsp. Trullo-Wanderung VG Monsheim-Bockenheim) und z.B. im Bereich Erdekaut.
  - Einheitliches Corporate Design (CD) für alle Ortsgemeinden, VG und Stadt (Printmedien und Internetseiten)

- Schaffung und Ausbau touristischer Angebote und Attraktionen
  - Stärkere Vermarktung im Bereich Wein-Tourismus (gezieltes Ansprechen von Wein-Liebhabern)
  - Geschichte erlebbar machen: Vermarktung römischer Funde in Quirnheim, Asselheim, Kindenheim und Bockenheim sowie Leininger Geschichte und Traditionen
  - Schaffung von Ausflugszielen in fußläufiger Erreichbarkeit der DJH, vor allem für Familien mit kleineren Kindern
  - Förderung des Mehrtagestourismus
  - Schaffung kinderfreundlicher Angebote (von 3 bis 10 Jahren)
  - Schaffung von Angeboten mit Pferden
  - Eisbachtal als Tourismusregion entwickeln
  - Errichtung eines Hoch- oder Niederseilgartens
  - Schaffung von Pauschalangeboten
  - Regionsverschönerung z.B. Rosen und Rebstöcke
  - Schaffung von Angeboten auf den Höfen wie Hoffeste, Events und Wochenendveranstaltungen
  - Verlagerung der Weinfeste in die Wingert
  - Ausbau und Verbesserung des Kulturforums
  - Schaffung von kulturellen Themenwochen
  - Abstimmung aller Kulturtermine im Leiningerland
  - Bildhauersymposium
  - Kunst entlang Waldwegen
  - Austragen von Kleinveranstaltungen für Alt und Jung
  - Errichtung von Wohnmobil- und Campingplätzen (z.B. am Palmberg)

Zu weiteren, insbesondere in den Fachgruppen eingegangenen Projektvorschlägen, die aufgrund ihrer Thematik hauptsächlich auf Ebene der Verwaltungen bzw. der Verkehrsvereinigung bearbeitet werden sollten, wird es keine öffentlichen Projektgruppen geben. Diese Projekte werden verwaltungsintern bearbeitet.

Zu nennen wären beispielsweise:

- Einstellung eines alle drei Gebietskörperschaften übergreifenden Wirtschaftsförderungers als Ansprechpartner für Personen, die Ferienwohnungen einrichten möchten
- Überlegung, ob in der VG Grünstadt-Land ein Zusammenschluss der Ortsgemeinden zur Vermarktung des Fremdenverkehrs stattfinden kann.
- Errichtung einer Touristikinformation in der VG Hettenleidelheim
- Stärkere Zusammenarbeit mit der VG Eisenberg, VG Göllheim, VG Monsheim und VG Heßheim (auf Orts- und Gemeindeebene)

## 2. Gruppenarbeit

In einer folgenden Gruppenarbeitsphase hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, sich in Projektgruppen aufzuteilen, um die bisher eingegangenen Ideenvorschläge zu konkretisieren und geeignete Projekte zu definieren.

Aufgrund der Anzahl und Interessen der Teilnehmer an der Arbeitsgruppensitzung wurden drei Projektgruppen gebildet, die sich mit den Bereichen „Rad- und Wanderwege“, „Schaffung und Ausbau touristischer Angebote und Attraktionen“ sowie „Produktvermarktung und Werbemaßnahmen“ weiter auseinandergesetzt haben.

### **Projektidee „Rad- und Wanderwege Leiningerland“**

Zusätzliche Projektvorschläge:

- Erarbeitung von Mindestanforderungen für Rad- und Wanderwege
- Leininger Rad- und Wanderwegkarte mit Verknüpfung zum ÖPNV-Angebot
- Schaffung von „Grünen Inseln“
- Ausbau Gewässernetz als Naturerlebnislinien

Von den Anwesenden wurde eine Prioritätenliste erstellt, welche Projektideen im Rahmen des ILE weiterentwickelt werden sollen. Diese sind: „Leininger Talbahn“, „Ausstattung der Wegenetze“, „Naturerlebnis Gewässer“ sowie Lückenschluss Radwege“.

### **Projektidee „Schaffung und Ausbau touristischer Angebote und Attraktionen“**

Folgende Projekte sollen im Rahmen des ILE weiterentwickelt werden:

- Camping- und/oder Wohnmobilplatz „Leiningerland“
- Kulturland – Leiningerland
- Römische Palastvilla „Bosweiler“

### **Projektidee „Produktvermarktung und Werbemaßnahmen“**

Folgende Projekte aus dem Bereich Produktvermarktung und Werbemaßnahmen sollen im Rahmen des ILE weiterentwickelt werden: „Solidarität“, „Einheitlicher Auftritt (CD)“, „Ortseingangsbeschilderung“, „überregionale Werbung“, „Gastronomie“ sowie „zentrale Vermarktung“.

Die Projektgruppe wird in Zukunft unter dem Namen „**Marketing Leiningerland**“ weiter geführt.

Im Folgenden sind die besprochenen Projektideen beider Gruppen in einer Matrix dargestellt:

**„Rad- und Wanderwege Leiningerland“**

	<b>Name</b>	<b>Kurzbeschreibung</b>	<b>Ziele</b>	<b>Beteiligte</b>
<b>Nr.1</b>	<b>Leininger Talbahn</b>	Erschließung des westlichen Leiningerlandes für Radfahrer durch Weiterführung des geplanten Radweges auf dem Bahndamm der ehemaligen Gleisstrecke von Grünstadt nach Alt-Leiningen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erschließung des westlichen Leiningerlandes für Radfahrer</li> <li>• Schaffung eines überregional attraktiven Projektes</li> <li>• Mittelfristige Umsetzung bis 2012</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• VG Grünstadt-Land</li> </ul>
<b>Nr.2</b>	<b>Ausstattung der Wegenetze</b>	Schaffung von Grünstrukturen in der freien Landschaft, Errichtung von „Möblierung“ und Rastplätzen an landschaftlich schönen Stellen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>Nr. 3</b>	<b>Naturerlebnis Gewässer</b>	Ausbau des Gewässernetzes als Naturerlebnislinien	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>Nr. 4</b>	<b>Lückenschluss Radwege</b>	Lückenschließung zwischen Radwegen	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	

**„Schaffung und Ausbau touristischer Angebote und Attraktionen“**

	<b>Name</b>	<b>Kurzbeschreibung</b>	<b>Ziele</b>	<b>Beteiligte</b>
<b>Nr.1</b>	<b>Camping- /Wohnmobillplatz Leiningerland</b>	Realisierung eines Campingplatze und/oder eines Wohnmobilstellplatzes im Leiningerland. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gute Verkehrsanbindung</li> <li>• Idyllische Lage</li> <li>• Entsorgungs- und Einkaufsmöglichkeiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Standort finden.</li> <li>• Anlaufstelle für Camping- und Wohnmobiltouristen im Leiningerland.</li> <li>• Platz für Durchreisende Camper</li> </ul>	Christian Ellbrück Gerhard Müller-Jansohn
<b>Nr.2</b>	<b>Kulturland - Leiningerland</b>	Kulturangebote sollen als touristisches Angebot besser vermarktet und koordiniert werden. Förderung der kulturellen Vielfalt im Leiningerland. Enge Zusammenarbeit von Tourismus und Kultur.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vernetzung der Kulturanbieter</li> <li>• Gegenseitige Hilfe</li> <li>• Gemeinsame Vermarktung</li> <li>• Schaffung von Kontakten zu anderen Regionen</li> <li>• Ausbau des „Kulturforums Leiningerland“</li> </ul>	Gerhardt Häfker, Volker Budde, Karlheinz Ulmerich  Kulturvereinsvorsitzende aus dem Leiningerland
<b>Nr. 3</b>	<b>Römische Palastvilla Boßweiler</b>	Freilegung der römischen Palastvilla in Boßweiler.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Freilegung der Villa</li> <li>• Schaffung eines Weinguts mit Übernachtungsmöglichkeiten und Gastronomie</li> <li>• Vernetzung mit anderen römischen Funden in der Umgebung (z.B. Vicus, Eisenberg)</li> </ul>	Hubert Deubert, Prof. Dr. Bernhard, Willi Haar, Erwin Fuchs, Stutzenberger (Eisenberg), Klaus Linska, Uli Zahn, Michael Steinbrecher, Dr. Schumann (DÜW-Ungstein)
<b>Nr. 4</b>	<b>Geschichte der Leininger Grafen</b>	Das „Kernland“ des Geschlechts der Leininger soll deutlicher hervorgehoben und vermarktet werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	

## „Marketing Leiningerland“

	Name	Kurzbeschreibung	Ziele	Beteiligte
Nr.1	<b>Solidarität</b>	Schaffung einer Austauschplattform für Landwirte, Winzer, Gastronomen und Touristikern auch außerhalb von offiziellen Veranstaltungen, durch z.B. einen Stammtisch	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stärkerer Austausch zwischen Landwirten, Winzern, Gastronomen und Touristikern auch außerhalb von offiziellen Veranstaltungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interessensvertreter</li> </ul>
Nr.2	<b>Corporate Design (CD)</b>	Einheitlicher Auftritt im Leiningerland im Bereich Printmedien, Internet usw. Entwicklung einer Leiningerland-Flaschenbanderole, Werbung an Fahrzeugen etc.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einheitlicher Auftritt im Leiningerland</li> </ul>	
Nr. 3	<b>Ortseingangsbeschilderung</b>	Anbringen einer Beschilderung „Leiningerland“ an gelben Ortseingangsschildern, sofern rechtlich möglich.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung von Hinweisschildern mit offiziellem Charakter</li> </ul>	
Nr. 4	<b>Überregionale Werbung</b>	Überregionale Werbung (Zeitungen, Media, Radiowerbung etc.) in Rhein-Neckar, Rhein-Main, Saarland, Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen und Hessen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Steigerung des Bekanntheitsgrades durch überregionale Werbung</li> </ul>	
Nr. 5	<b>Gastronomie</b>	Messeteilnahme mit kulinarischen Genüssen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Effektive Messeauftritte durch Verkostungen von Spezialitäten des Leiningerlandes</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gastronomen</li> </ul>
Nr. 6	<b>Vermarktung</b>	Vermarktung von Weinen, Früchten usw. an einen zentralen Ort mit Verkostung und Verkauf.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ansprechen von Tagestouristen</li> <li>• Vermarktung regionaler Produkte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bauern- und Winzerschaften; Obstbauern</li> </ul>
Nr. 7	<b>Ideenwettbewerb</b>	Der Name der Verkehrsvereinigung Leiningerland soll geändert werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ideenwettbewerb im Leiningerland zur Namensfindung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>

Aufgrund der Kürze der Zeit wurden nicht alle Projektideen vollständig ausgearbeitet. Diese werden in den kommenden Projektgruppensitzungen weiter bearbeitet.

Zu den Projektgruppensitzungen wird öffentlich eingeladen.

### **Mitglieder Projektgruppe „Marketing Leiningerland“**

- Stefan Charlier
- Peter Koch
- Willi Haar
- J. Stefan Müsel
- Christian Ellbrück
- Gerhard Laubersheimer
- Stefan Schenk
- Susanne Friedl-Haarde
- Weingut Kurt Klingel
- Volker Griebel
- Karl-Dieter Brehm

### **Mitglieder Projektgruppe „Schaffung und Ausbau touristischer Angebote und Attraktionen“**

- Christian Ellbrück
- Gerhard Müller-Jansohn
- Gerhardt Häfker
- Volker Budde
- Karlheinz Ulmerich

### **Mitglieder Projektgruppe „Rad- und Wanderwege Leiningerland“**

- Rudi Klug
- Wolfgang Lautensack
- Friedrich Sauer
- Lutz Fütterling
- Georg Happersberger
- Einald Sandreuther
- Andreas Valentin
- Marc Storzum